



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktname : AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Design code : A-9610 A

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung : Fungizid

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Syngenta Agro AG
Rudolf – Maag – Strasse 5
CH-8157 Dielsdorf
Schweiz
Telefon : +41 44 855 88 77
Telefax : +41 44 855 87 01
E-Mail : sds_syngenta.ch@syngenta.com

Produktinformation : Telefon (Maag Helpline) 0900 800 009

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : **145** oder 044/ 251 51 51 Toxikologisches Informationszentrum für Vergiftungen, 0044 1484 538 444 (Syngenta, englisch) 0049 6232 130 128 (SGS, deutsch) für andere Störfälle

ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008 (CLP)

Flam. Liq. Kategorie 3 H226

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 2.

Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

R10: Entzündlich



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme:



HOCHENTZÜNDLICH

Signalwort	:	Achtung	
Gefahrenhinweise	:	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar
Sicherheitshinweise	:	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
		P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
		P262	Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
		P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Zusätzliche Angaben	:	P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Zusätzliche Angaben	:	EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
		SP1	Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Difenconazol
- Isopropanol

2.3 Sonstige Gefahren

: Gemäß der vorliegenden Daten erfüllt das Gemisch nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr.1272/2008)	Konzentration
Difenoconazol	CAS-Nr.: 119446-68-3	Xn, N, R 22, 50/53	Acute toxicity, Oral (Category 4), H302 Aquatic chronic 1, H410	ca. 0,015 %
Isopropanol	CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Nr.: 01-2119457558-25-XXXX	F, Xi, R 11, 36, 67	Flam. Liq. 2, H225 Eye irrit. 2, H319 STOT SE3, H336	ca. 8 %
Wasser	CAS-Nr.: 7732-18-5 EG-Nr.: 231-791-2	-	-	Rest

3.3 Zusätzliche Hinweise

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Beschmutzte Kleidung entfernen.
- Einatmen : Betroffenen an die frische Luft bringen.
- Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen, anschließend mit Handcreme einreiben.
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
- Augenkontakt : Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 10 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden umgehend beim Augenarzt vorstellen
- Verschlucken : Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen, ärztlichen Rat einholen.
- Selbstschutz des Ersthelfers : Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Keine Symptome und Wirkungen bekannt.



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztlicher Rat : Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

: Wassersprühstrahl, Schaum, CO₂, Löschpulver.

5.1.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

: Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

: Im Brandfall können freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Chlorwasserstoff, organische Zersetzungsprodukte und Stickoxide.
Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Produkte nicht auszuschließen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

: Atemschutzgeräte bereithalten/tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

: keine

ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

: Für angemessene Lüftung sorgen. Unbeteiligte Personen entfernen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

: Von Kanalisation, Gewässern und Erdreich fernhalten.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

: Mit nicht brennbarem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.
In gekennzeichnete, dicht verschließbare Behälter füllen.
Vorschriftsmäßig beseitigen.
Geeignetes Bindematerial: Chemikalienbinder



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

: Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Siehe Hinweise zur Entsorgung in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang

Technisch Maßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Regeln sind zu beachten.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Aerosolbildung vermeiden. Aerosol nicht einatmen.
Gute Lüftung oder Absaugung vorsehen.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

: Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2.1 Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

: Lagerung in dicht verschlossenen Originalbehältern an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort unter Ausschluss von Sonnenlicht und Feuchtigkeit.
Kontakt mit Säuren und Basen vermeiden.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

7.2.2 Verpackungsmaterialien

: Geeignete Materialien: Kunststoffbehälter, Stahl, Edelstahl

7.2.5 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

: Lagertemperatur: 0 bis 35 °C
Lagerklasse VCI: 3A (entzündliche flüssige Stoffe)

7.3 Spezifische Endanwendungen

: Pflanzenschutz registrierte Produkte: In Bezug auf die richtige und sichere Verwendung dieses Produkts, siehe bitte die Zulassungsbedingungen auf dem Produktetikett.



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoffe	Arbeitsplatzgrenzwert(e)	Art des Expositionsgrenzwerts	Quelle
Isopropanol	200 ppm, 500 mg/m ³	-	TRGS 900, AGW

Die folgenden Empfehlungen bezüglich der Überwachung der Exposition/persönlicher Schutzausrüstung beziehen sich auf die Herstellung, Formulierung und Abfüllung des Produkts.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Organisatorische Schutzmaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Regeln sind zu beachten.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Vor Pausen und bei Arbeitende Hautreinigung mit Wasser und Seife erforderlich.

Technische Schutzmaßnahmen : Für angemessene Lüftung sorgen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Rauchen, Funkenbildung und offene Flammen vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz : Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung, zu starker Geruchsbelästigung oder bei Auftreten von Aerosolen, Nebeln und Rauchen, Atemschutzgerät mit Filtertyp A nach DIN EN 141 verwenden.

Handschutz : Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk (Dermatril)
Materialstärke: 0,35 mm
Durchdringungszeit: > 8 h

Augenschutz : Dichtschließende Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz : Arbeitsschutzkleidung, beschmutzte oder getränkte Kleidung ausziehen.

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

: Nicht in die Umwelt gelangen lassen.



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition

: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Rauchen, Funkenbildung und offene Flammen vermeiden.

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: flüssig	
Form	: Flüssigkeit	
Farbe	: farblos	
Geruch	: alkoholartig	
Geruchsschwelle	: nicht bestimmt	
pH-Wert	: 6 – 8 (direkt, 20 °C)	Methode: CIPAC MT 75.2
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: nicht anwendbar	
Siedepunkt/Siedebereich	: ca. 100 °C	
Flammpunkt	: > 39 °C	Methode: (Abel-Pensky c.c.)
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar	
Entzündbarkeit (fest,gasförmig)	: Keine Daten verfügbar	
Peroxide	: Die Substanz oder Mischung ist nicht als organisches Peroxid klassifiziert.	
Untere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar	
Obere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar	
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar	
Dichte	: ca. 0,98 – 0,99 g/cm ³ (20 °C)	
Wasserlöslichkeit	: vollständig mischbar	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	: nicht bestimmt	
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar	
Thermische Zersetzung	: Keine Daten verfügbar	
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar	
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar	
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar	
Oxidierende Eigenschaften	: nicht zu erwarten	

9.2 Sonstige Angaben

: Keine

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.2 Chemische Stabilität



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Zu vermeidende Stoffe: Sauerstoff.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze und direktes Sonnenlicht vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Nur im Originalbehälter lagern.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte bei Brand, chemischer oder thermischer Zersetzung:
Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität : LD₅₀ Ratte: > 8000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LD₅₀ Ratte: > 10 mg/l, 4 h

Akute dermale Toxizität : LD₅₀ Ratte: > 4000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : nicht reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung : leicht reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Keine

Keimzell-Mutagenität : Keine Information verfügbar.

Karzinogenität : Keine Information verfügbar.

Teratogenität : Keine Information verfügbar.



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

Reproduktionstoxizität
: Keine Information verfügbar.

Spezifische Zielorgan-
Toxizität bei wiederholter
Exposition
: Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Toxizität gegenüber
Fischen
: (Regenbogenforelle / 96 h): > 100 mg/l

Toxizität gegenüber
wirbellosen Wassertieren
: Keine Information verfügbar.

Toxizität gegenüber
Wasserpflanzen
: Keine Information verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Stabilität im Wasser
: Keine Information verfügbar.

Stabilität im Boden
: Keine Information verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

: Keine Information verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

: Keine Information verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

: Keine Information verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

: Keine Information verfügbar.



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften, z.B. einer Abfallverbrennungsanlage zuführen. Nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgen.

13.2 EAK/AVV-Abfallschlüssel:

Abfallschlüssel-Nr. EU : 020105 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft
070499 Abfälle a. n. g. aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von organ. Pflanzenschutzmitteln, Holzschutzmitteln und anderen Bioziden.

Diese Abfallschlüsselnummern sind Empfehlungen. Aufgrund anderer spezieller Anwendungen des Produktes ist auch die Vergabe anderer Nummern möglich.

13.3 Verpackungen

: Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und wie das Produkt zu entsorgen.

ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer : UN 1993
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., (enthält Isopropanol)
14.3 Transportgefahrenklassen :



Klasse : 3 ; ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE
Gefahrenzettel : 3
14.4 Verpackungsgruppe : III
14.5 Umweltgefahren : Nein

Tunnelbeschränkungscode : (D/E)

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1 UN-Nummer : UN 1993
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : FLAMMABLE LIQUIDS, N.O.S. (contains Isopropanol)
14.3 Transportgefahrenklassen :





AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

Klasse : 3 ; ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE
Gefahrenzettel : 3
14.4 Verpackungsgruppe : III
14.5 Umweltgefahren : Nein

Lufttransport (IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer : UN 1993
14.2 Ordnungsgemäße : FLAMMABLE LIQUIDS, N.O.S. (contains Isopropanol)
UN-Versandbezeichnung
14.3 Transportgefahrenklassen :



Klasse : 3 ; ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE
Gefahrenzettel : 3
14.4 Verpackungsgruppe : III
14.5 Umweltgefahren : Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

siehe Abschnitte 6 - 8

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

: nicht anwendbar

ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften:

Kennzeichnung nach (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Siehe Abschnitt 2.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar



AEROFLEUR SPRAY GEGEN KRANKHEITEN

Version 3.1 - Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Überarbeitet am: 22.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Produktenamen sind Warenzeichen oder registrierte Warenzeichen einer Syngenta Group Company.

Legende

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
BlmSchV Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes

CAS Chemical Abstracts Service

DIN Norm des Deutschen Instituts für Normung

EC Effektive Konzentration

EG Europäische Gemeinschaft

EN Europäische Norm

IATA-DGR International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations

IBC-Code Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien

als Massengut

ICAO-TI International Civil Aviation Organization-Technical Instructions

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods

ISO Norm der International Standards Organization

IUCLID International Uniform Chemical Information Database

LC Letale Konzentration

LD Letale Dosis

log Kow Verteilungskoeffizient zwischen Oktanol und Wasser

MARPOL Maritime Pollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development

PBT Persistent, bioakkumulierbar, toxisch

RID Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN United Nations (Vereinte Nationen)

VOC Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)

vPvB sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK Wassergefährdungsklasse